

# Inhalt

Vorwort des Herausgebers . . . . .	5
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	27

## TEIL A

### ZUR THEOLOGIE DES WEIHESAKRAMENTES

Vom Wesen des Priestertums . . . . .	33
Vorüberlegung: Die Probleme . . . . .	33
1. Die Grundlegung des neutestamentlichen Amtes: Apostolat als Beteiligung an der Sendung Christi . . .	37
2. Die Nachfolge der Apostel . . . . .	40
3. Allgemeines und besonderes Priestertum – Altes und Neues Testament . . . . .	46
4. Schlussfolgerungen für den Priester von heute . . . . .	48
Das geistliche Amt und die Einheit der Kirche . . . . .	51
I. Was ist Kirche? . . . . .	53
II. Wesen und Existenz des geistlichen Amtes . . . . .	55
1. Die Grundlegung in der Sendung Christi . . . . .	55
2. Die Anfänge des geistlichen Amtes in der Zeit des historischen Jesus . . . . .	56
3. Der Befund bei Paulus . . . . .	58
4. Zur weiteren Entwicklung des Amtes . . . . .	59
III. Das Amt und die Einheit der Kirche . . . . .	61
1. Der urchristliche Befund . . . . .	61

## Inhalt

2. Die entfaltete katholische Amtsgestalt . . . . .	64
3. Das Ergebnis . . . . .	67
Die kirchliche Lehre vom Sacramentum ordinis . . . . .	70
Vorbemerkung . . . . .	70
1. Die Revision des Mittelalters bei Pius XII. . . . .	71
2. Zum Beitrag des Vaticanum II . . . . .	74
a) Presbyterat und Episkopat . . . . .	74
b) Successio apostolica . . . . .	77
3. Das Konzil von Trient . . . . .	80
Opfer, Sakrament und Priestertum in der Entwicklung der Kirche . . . . .	85
Vorüberlegung zur Fragestellung . . . . .	85
Die Grundform der Alten Kirche als bleibender Maßstab	87
Die mittelalterlichen Entwicklungen . . . . .	90
Der Protest Luthers . . . . .	94
Die Antwort von Trient . . . . .	101
Eine Schlussüberlegung . . . . .	104
Der Priester als Mittler und Diener Jesu Christi im Licht der neutestamentlichen Botschaft . . . . .	107
I. Der Begriff Mittler im Neuen Testament . . . . .	109
II. Die Dienstämter im Neuen Testament . . . . .	114
1. Das Apostelamt . . . . .	114
2. Die übrigen kirchlichen Dienstämter . . . . .	120
III. Schlussfolgerungen . . . . .	124
Das Priestertum des Mannes – ein Verstoß gegen die Rechte der Frau? . . . . .	129
Grenzen kirchlicher Vollmacht Einführung zum Apostolischen Schreiben »Ordinatio sacerdotalis« (1994) . . . . .	139
Das Dokument im Kontext der neueren Äußerungen des Lehramtes . . . . .	139
Der Grund für das neuerliche Eingreifen des Lehramtes .	141

## Inhalt

Der verbindliche Grund der vorgelegten Lehre und einige Aspekte ihrer Bedeutung für die Kirche . . . . .	142
Methodologische Voraussetzungen und Autorität des Textes . . . . .	145
Die hauptsächlichlichen aktuellen Implikationen der Lehre .	150
Zum Zölibat der katholischen Priester.	
Stellungnahme zu Prof. Dr. Richard Egenters »Erwägungen zum Pflichtzölibat« . . . . .	154
Demokratisierung der Kirche? . . . . .	159
Zur Einführung . . . . .	159
I. Der Ausgangspunkt vom Begriff der Demokratie . .	160
1. Die totale Demokratie . . . . .	160
2. Der Verfassungsstaat . . . . .	163
II. Demokratische Auslegung der Grundelemente des Kirchenbegriffs . . . . .	168
1. Verschiedene Teilbegriffe . . . . .	169
2. »Volk Gottes« . . . . .	171
3. Zur Frage der »synodalen Struktur« . . . . .	173
III. Möglichkeiten und Aufgaben . . . . .	177
1. Die Radiusbegrenzung des geistlichen Amtes . .	178
2. Der Subjektcharakter der Gemeinden: zur Frage der Ämterbesetzung durch Wahlen . . . . .	180
3. Die kollegiale Struktur der Kirche . . . . .	183
4. Die »Stimme des Volkes« als Instanz in der Kirche	184
Demokratisierung der Kirche – Dreißig Jahre danach . . . .	187
Ohne ein Amt frei für die Welt.	
Interview mit der Wochenzeitung »Rheinischer Merkur« . .	199
Jedem seine Aufgabe.	
Einige Bemerkungen zur »Instruktion zu einigen Fragen über die Mitarbeit der Laien am Dienst der Priester« (1997) . . .	206

ZUR THEOLOGIE DES BISCHOFSAMTES

Primat, Episkopat und Successio apostolica . . . . .	212
1. Die kirchliche Lehre von Primat und Episkopat . . .	213
2. Überlegungen zum Wesen der Successio apostolica im Allgemeinen . . . . .	219
3. Successio papalis und Successio episcopalis in Beziehung und Unterschied . . . . .	225
Die pastoralen Implikationen der Lehre von der Kollegialität der Bischöfe . . . . .	233
I. Die dogmatischen Grundlagen . . . . .	233
1. Die »Kollegialität« der Apostel . . . . .	233
2. Der kollegiale Charakter des geistlichen Amtes in der Alten Kirche . . . . .	236
3. Kollegialität der Bischöfe und Primat des Papstes .	244
II. Die pastoralen Implikationen der dogmatischen Aussage . . . . .	246
1. Das Ich und das Wir in der Kirche . . . . .	247
2. Mystischer und eucharistischer Leib Christi . . .	251
3. Einheit in der Vielheit . . . . .	256
4. Erneuerung vom Ursprung her – auf Hoffnung hin . . . . .	259
Bischof und Kirche . . . . .	262
Der Bischof ist ein Christusträger. Ansprache bei der eigenen Bischofsweihe, 1977 . . . . .	267
Ein Bischof muss auch Theologe sein. Interview mit dem neu geweihten Erzbischof von München und Freising . . . . .	271
Zum Geleit (zu: Rudolf Graber, Stärke deine Brüder. Predigten – Ansprachen – Vorträge, 1978) . . . . .	274

Episcopale munus. Geleitwort zur Festschrift für Bischof Joannes Gijzen . . . . .	276
Wegweiser des Glaubens Rede anlässlich einer Feier des emeritierten Bischofs von Regensburg, Rudolf Graber, 1983 . . . . .	283
Der Auftrag des Bischofs und des Theologen angesichts der Probleme der Moral in unserer Zeit . . . . .	285
I. Die vier Quellen moralischer Erkenntnis und ihre Probleme . . . . .	287
1. Reduktion auf »Sachlichkeit«? . . . . .	287
2. Die Subjektivität und das Gewissen . . . . .	289
3. Der Wille Gottes und seine Offenbarung . . . . .	290
4. Die Gemeinschaft als Quelle der Moral . . . . .	291
II. Zwei Hauptprobleme: Gewissen und Sachlichkeit . . . . .	294
1. Was ist und wie spricht das Gewissen? . . . . .	295
2. Die Natur, die Vernunft und die Sachlichkeit . . . . .	299
III. Anwendungen . . . . .	303
1. Der Bischof als Lehrer der Moral . . . . .	303
2. Die Aufgaben des Moraltheologen . . . . .	304
3. Das Verhältnis von Bischof und Theologe . . . . .	304
4. Kritik am Lehramt: ihre Regeln und Grenzen . . . . .	306
Die persönliche Begegnung ist unersetzlich. Ansprache an die peruanischen Bischöfe, 1986 . . . . .	307
Wie sollte heute ein Bischof sein? Gedanken aus Anlass eines Jubiläums . . . . .	311
1. Biblische Bilder . . . . .	311
a) Der Hirte . . . . .	312
b) Der Fischer . . . . .	313
2. Tugenden eines Bischofs von heute . . . . .	314
a) Glaube . . . . .	314
b) Klugheit . . . . .	317
c) Tapferkeit . . . . .	318

## Inhalt

Zur Lehrvollmacht der Bischöfe . . . . .	322
Das Pallium – Zeichen katholischer Einheit und Weite Predigt bei der Überreichung des Palliums an Erzbischof Eder in Salzburg, 1989 . . . . .	327
Der Bischof – Knder und Hüter des Glaubens . . . . .	332
I. Biblische Grundlegung . . . . .	332
1. Die Abschiedsrede zu Milet (Apg 20, 17–38) und der Presbyterspiegel im Ersten Petrusbrief (5, 1–4)	332
2. Das Prskript des Römerbriefes (Röm 1, 1–7) . .	336
3. Ein Blick in die Pastoralbriefe . . . . .	338
II. Der bischöfliche Dienst am Glauben heute – vier Schwierigkeiten und die Antworten darauf . . .	340
1. Freiheit und Bindung . . . . .	340
2. Orientierung im Wirrwarr der Spezialisierungen .	341
3. Der Friede in der Kirche und das Ringen um den Schutz des Glaubens . . . . .	344
4. Das Gut des Glaubens . . . . .	346
Abschließende Beobachtungen zur Vergegenwärtigung des Glaubens . . . . .	347

## ZUR THEOLOGIE DES PRESBYTERATES

Zur Frage nach dem Sinn des priesterlichen Dienstes . . . . .	350
I. Biblische Besinnung . . . . .	351
1. Das Ende des alten Kultes nach dem Hebräerbrief	352
2. Der neue Anfang und seine Wurzel in der Christologie . . . . .	353
3. Konkretisierung im Apostolatsbegriff . . . . .	357
4. Amt als Vikariat . . . . .	363
II. Aussagen des Konzils . . . . .	365
1. Lehramt und Priesteramt . . . . .	367
a) Das Ineinander von Wort und Sakrament . . . . .	367
b) Der Anspruch des Wortes . . . . .	370
c) Eucharistiefeier als Verkündigung . . . . .	372

## Inhalt

d) Das Amt und die Einheit der Kirche . . . . .	374
2. Das Hirtenamt . . . . .	376
3. Priester und Laie . . . . .	378
4. Aszese und Dienst . . . . .	380
5. Die Unwiderruflichkeit des priesterlichen Amtes .	382
Der Priester im Umbruch der Zeit . . . . .	387
Die Erfahrung des Umbruchs . . . . .	387
Ein neuer Ansatz . . . . .	389
Kritische Fragen . . . . .	391
Christokratie – Demokratie? . . . . .	393
Der Dienst des Apostels . . . . .	395
Apostel und Presbyter . . . . .	398
Kriterien und Imperative . . . . .	400
Das priesterliche Amt . . . . .	402
Unser priesterlicher Dienst.	
Ansprache an die Priester in Ecuador 1978 . . . . .	408
Geleitwort (zu: Dimitrij Dudko, Ein ungeschriebenes Buch. Aufzeichnungen eines russischen Priesters, 1978) . . . . .	413
Wer über die Sünden zu urteilen hat, muss diese auch kennen. Erläuterung des Motu proprio »Misericordia Dei« (2002) .	415

## DIE AUSBILDUNG DER PRIESTER

»Aufbauen zu einem geistigen Haus«.	
Eine Betrachtung zu 1 Petr 2,5 . . . . .	422
Bereitung zum priesterlichen Dienst . . . . .	432
Aufbauen lassen zu einem geistigen Haus: Einformung in Gottes Familie . . . . .	433
Die Passion der Wahrheit . . . . .	437
Haus und Tempel. Dienst am fleischgewordenen Wort .	439
Wort und Sakrament – der Ort des Kultes . . . . .	448

## Inhalt

Fragen zur Priesterausbildung in Deutschland . . . . .	451
Vorbemerkung . . . . .	451
1. Probleme . . . . .	452
2. Auf der Suche nach Antworten . . . . .	455
a) Zur Fortentwicklung der Fakultäten und verwandter Einrichtungen . . . . .	455
b) Die Bedeutung des Priesterseminars . . . . .	456
Vorwort (zu: Walter Friedberger / Franz Schnider [Hg.], Theologie – Gemeinde – Seelsorger, 1979) . . . . .	458

## TEIL B

### DIENER EURER FREUDE MEDITATIONEN ÜBER DIE PRIESTERLICHE SPIRITUALITÄT

Diener eurer Freude Meditationen über die priesterliche Spiritualität . . . . .	463
Vorwort . . . . .	464
I. Immer gibt es Körner, die zur Ernte reifen. »Ein Sämann ging aus ...« (Lk 8,4–15) . . . . .	466
In Angefochtenheit und Mutlosigkeit . . . . .	466
Sämann des Wortes heute . . . . .	468
Gottes Nähe erkennen . . . . .	469
Weizenkorn Gottes sein . . . . .	471
II. Sich hineingeben in Seinen Willen. »Folge mir nach!« (Lk 9,51–62) . . . . .	474
»Aufgenommen-Werden« . . . . .	475
Feuer, das erneuert . . . . .	476
Heraustreten aus dem Eigenen . . . . .	477
Die Stunde lässt sich nicht verschieben . . . . .	478
Mut haben, dem Feuer nahe zu sein . . . . .	479
Freude verkünden . . . . .	480



III. Ihm das Ganze zutrauen.	
»Und viele werden sich freuen ...« (Lk 1,5–17) . . . . .	482
Gehörtes und erhörtes Gebet . . . . .	482
Beten – ein Weg für uns selbst . . . . .	483
»Ich lasse dich nicht ...« . . . . .	484
Was wir tun sollen . . . . .	486
Frieden stiften . . . . .	488
Voll Jubel und Freude . . . . .	489
IV. Ohne Ihn ist alles vergeblich.	
»Ich gehe fischen« (Joh 21,1–14) . . . . .	491
Auf sein Wort hin . . . . .	491
Alles geben, um alles zu empfangen . . . . .	492
Fülle und Einheit . . . . .	495
V. Der Dienst des Zeugen.	
»Es ist der Herr« (Joh 21,1–19) . . . . .	498
Gott hat geantwortet . . . . .	498
Was macht einen Zeugen aus? . . . . .	499
Was soll der Zeuge tun? . . . . .	500
Weiden . . . . .	500
Nachfolgen . . . . .	502
Geführt werden, wohin du nicht willst . . . . .	504
VI. Am Anfang steht das Hinhören.	
»Und er rief die zu sich, die er wollte« (Mk 3,13–19) . . . . .	506
Er stieg auf einen Berg . . . . .	506
... und rief die zu sich, die er erwählt hatte . . . . .	507
Er setzte zwölf ein ... . . . . .	508
... damit sie mit Ihm seien . . . . .	509
Bei Ihm sein im Gebet . . . . .	509
Verkündigen und Vollmacht haben . . . . .	510
Das Hundertfache dafür empfangen . . . . .	511
VII. Zur priesterlichen Spiritualität.	
»Auf dein Wort hin« (Lk 5,1–11) . . . . .	514
1. Spiegelungen des Priesterbildes in den Berufsberichten Lk 5,1–11 und Joh 1,35–42 . . . . .	515

## Inhalt

2. Priesterliche Spiritualität in Psalm 16 (15) . . . . .	523
3. Zwei grundsätzliche Schlussfolgerungen aus den biblischen Texten . . . . .	528
a) Die Einheit der beiden Testamente . . . . .	528
b) Das Sakrale und das Profane . . . . .	529
Ein Schlussgedanke: Geben und Empfangen (Mk 10, 28–31) . . . . .	531

## TEIL C PREDIGTEN

Die heiligen Öle – Zeichen der Heilkraft Gottes und der Einheit des Bistums Zur Missa Chrismatis 1978 . . . . .	535
---	-----

Im Atemraum seines Geistes »geistlich Geistliche« (Johann Michael Sailer) werden Zur Missa Chrismatis 1979 . . . . .	540
--	-----

Eucharistie und Pfingsten als Ursprung der Kirche Zur Missa Chrismatis 1981 . . . . .	546
--	-----

Indem wir uns hingeben, finden wir auch uns selbst Zur Verabschiedung von den Priestern und Diakonen 1982 .	554
--	-----

Für ein Christentum, das trägt Zum Hauptfest der Priesterbruderschaft St. Salvator Straubing 1998 . . . . .	562
---	-----

## ZUR PRIESTERWEIHE

Handeln »in persona Christi« – vom dreifachen Amt des Priesters Freising 1977 . . . . .	570
---	-----

## Inhalt

Gebärden der Priesterweihe – Handauflegung und Salbung der Hände Zur Weihe von fünf Priestern aus dem Jesuitenorden in München 1977 . . . . .	573
Mit Christus Opfergabe werden zum Heil der Menschen Freising 1978 . . . . .	578
Die Antwort des Lebens geben: Das Beispiel des seligen Maximilian Kolbe Freising 1979 . . . . .	584
Petrus – Urbild priesterlicher Sendung Freising 1981 . . . . .	588
Der Mönchspriester – Beter für das Volk Mariawald 1991 . . . . .	594
Eingehen in das Geheimnis des Weizenkorns Rom, St. Paul vor den Mauern, 1993 . . . . .	600
»Einen Leib hast du mir bereitet« Porto Santa Rufina, La Storta (Rom), 2000 . . . . .	605

## ZUR DIAKONENWEIHE

Den Diakon Jesus Christus in der Zeit der Kirche vergegenwärtigen! München, September 1977 . . . . .	612
Das Evangelium lebendig weitersagen München, Februar 1978 . . . . .	616
Der Diakon – Lehrmeister des Dankens München, Dezember 1978 . . . . .	621

## Inhalt

Aus dem »Ja« Christi leben München, Februar 1979 . . . . .	626
Getreulich in der Erwartung stehen – Der Diakon im Dienst der Kirche München, Dezember 1979 . . . . .	631
Gerufen zum hochzeitlichen Dienst München, Januar 1980 . . . . .	637
Freude in Christus München, Dezember 1980 . . . . .	642
Euer Ort in der Liturgie ist das Evangelium München, Dezember 1981 . . . . .	650
In den Dienst des Lebens mit Ihm treten München, Februar 1982 . . . . .	656

## ZUR PRIMIZ

Menschenfischer Für Franz Niegel, Berchtesgaden 1954 . . . . .	664
Der Priester – ein segnender Mensch Für Franz Niedermayer, Kirchanschöring 1955 . . . . .	670
Betrachtung am Primiztag Im Rheinland, 1962 . . . . .	678
Damit das Wort Gottes bleibt Von der Last und von der Freude des Propheten Für Karl Besler, Traunstein 1973 . . . . .	685

## Inhalt

### JUBILÄUMSPREDIGTEN

Wegweiser aus der Weisung Jesu Christi 40-jähriges Bischofsjubiläum von Bischof Paul Rusch, Innsbruck 1978 . . . . .	694
»Friede« als einer der Namen der Eucharistie 70. Geburtstag von Weihbischof Ernst Tewes, München 1978	700
Unterwegs zur Tiefe des Geheimnisses Christi 40-jähriges Priesterjubiläum des Weihekurses 1939, Freising 1979 . . . . .	706
Da-sein für die Barmherzigkeit Gottes 30-jähriges Priesterjubiläum des Weihekurses 1951, Freising 1981 . . . . .	710
Den Menschen nahe sein 25-jähriges Priesterjubiläum des Weihekurses 1957, Freising 1982 . . . . .	715
Das große Wagnis priesterlichen Dienens 60-jähriges Priesterjubiläum von G.R. Vinzenz Irgler, München 1983 . . . . .	720
Das Eine Notwendige tun – und reich werden vor Gott 60-jähriges Priesterjubiläum von Bischof Rudolf Graber, Plankstetten 1986 . . . . .	729
Zeuge der ohnmächtigen Macht Christi sein Goldenes Priesterjubiläum von Prälat Konrad Miller, München 1987 . . . . .	734
Ein Wortführer der Versöhnung 80. Geburtstag von Kardinal Franz Hengsbach, Essen 1990 .	741

## Inhalt

Umkehr zum Licht 40-jähriges Priesterjubiläum des Weihekurses 1951, München 1991 . . . . .	748
Die innere Mitte des priesterlichen Lebens 25-jähriges Priesterjubiläum von P. Dr. Martin Bialas, Schwarzenfeld 1993 . . . . .	754
Die Menschen für den Empfang Jesu bereiten 80. Geburtstag und Goldenes Priesterjubiläum von P. Ignatius Glasmacher, Maria Eck 1994 . . . . .	762
Die Liebe Gottes lehren und lernen 40-jähriges Priesterjubiläum von Franz Niegel, Unterwössen 1994 . . . . .	768
... in den Dienst genommen, damit die Sendung Jesu wirksam bleibt 25-jähriges Bischofsjubiläum von Dr. Hubert Luthe, Essen 1994 . . . . .	774
Vom Dienst des Bischofs 30-jähriges Bischofsjubiläum von Friedrich Kardinal Wetter, München 1998 . . . . .	780
Die Kirche lebt vom Bleiben bei Christus, vom Stehen zu ihm ... Silbernes Bischofsjubiläum von Joachim Kardinal Meisner, Weihbischof Dick und Weihbischof Plöger, Köln 2000 . . .	786
Christus zu den Menschen, die Menschen zu Christus bringen Goldenes Priesterjubiläum von Msgr. Georg Schuster, G. R. Alfons Karpf, G. R. Ludwig Radlmaier, StD Georg Warmedinger und G. R. Johann Warmedinger in München-Pasing 2000 . . . . .	791

Inhalt

ANHANG

Literaturverzeichnis . . . . .	801
Editorische Hinweise . . . . .	822
Bibliographische Nachweise . . . . .	844
Schriftstellenregister . . . . .	857
Namenregister . . . . .	863